Sie sind nicht allein.

Krebshilfe-Beratungsstellen. Wenden Sie sich vertrauensvoll an die über 60 Krebshilfe-Beratungsstellen in ganz Österreich (Kontaktdaten www.krebshilfe.net).

Geschlossene Facebook-Gruppe »Unterleibskrebs Österreich«.

Austausch unter Patientinnen ist wichtig. Deshalb haben AGO und Krebshilfe die geschlossene Facebook-Gruppe »Unterleibskrebs Österreich« ins Leben gerufen. Patientinnen können sich in einem geschlossenen Bereich austauschen, Fragen stellen, sich gegenseitig Mut zusprechen und das alles ohne die eigene - sofern gewünscht - Anonymität aufzugeben. Es werden ausschließlich betroffene Frauen, deren Wohnsitz in Österreich ist, aufgenommen. Der Grund dafür ist, dass die Unterschiede zwischen Gesundheitssystemen anderer Länder und Österreich zu Verunsicherungen führen können. In der Gruppe muss sich niemand »verstellen«, erklären oder »rechtfertigen«, da alle ähnliche Sorgen und Fragen haben. Manche Mitglieder wollen einfach nur mitlesen oder holen sich Tipps. Andere wünschen sich aktiven Austausch, wertvolles Feedback oder sprechen einfach nur aus, was innerhalb des Familienverbandes oder des Freundeskreises nicht in dieser Form möglich ist. Das Wichtigste ist aber, dass es sich hier um eine geschlossene Gruppe handelt, d. h. nur Gruppenmitglieder können die Beiträge sehen!

Krebshilfe-Beraterinnen stehen für alle Sorgen und Probleme zur Seite, für medizinische Fragestellungen haben sich dankenswerterweise AGO-Expert:innen (außerhalb der Gruppe) ehrenamtlich in den Dienst der Sache gestellt.

Die Österreichische Krebshilfe ist seit 2021 stolzer Partner des Europäischen Netzwerks von Patientenvertretungsgruppen für Unterleibskrebs (ENGAGe).

Andrea KRULL
Eierstockkrebs
Deutschland e.V.

Tanja LINKE
Eierstockkrebs
Deutschland e.V.

Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit der Österreichischen Krebshilfe und Brigitte Senger die Aktion »grüne Socken« auch nach Österreich bringen konnten!

Mit 6.12.2021, dem Nikolo-Tag , starten wir die 1. „Grüne Socken"-Aktion in Österreich. Danke an Andrea Krull, Tanja Linke und Brigitte Senger für diese großartige Zusammenarbeit und das „Ziehen an einem Strang"!

Doris KIEFHABER
Österreichische
Krebshilfe

In jedem Paar handgestrickter Socken stecken viele Stunden Arbeit und viel Liebe. Während des Strickens schon denkt man an die Unbekannte, die diese Socken eines Tages tragen wird, und hofft, dass sie Wärme und Geborgenheit schenken.

Brigitte SENGER
„knitandshine"

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe und Eierstockkrebs Deutschland e.V.

"Grüne Socken"
Wärme und Hoffnung
für Unterleibskrebs-Patientinnen

ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
SEIT 1910

Verein Eierstockkrebs Deutschland e.V.

“Grüne Socken”-
Nun auch in Österreich

Die beiden Vereine »Eierstockkrebs Deutschland e.V.« und die Österreichische Krebshilfe freuen sich, bekanntgeben zu können, dass die in Deutschland bereits seit vielen Jahren erfolgreich etablierte Aktion »Grüne Socken« nun auch in Österreich angekommen ist. Frauen, die mit der Diagnose Unterleibskrebs konfrontiert sind, können mit Liebe und viel positiven Gedanken gestrickte grüne Socken während ihres Aufenthaltes in den zertifizierten gynäkologischen Zentren oder im Rahmen einer Beratung bei der Österreichischen Krebshilfe kostenlos erhalten - damit sie „keine kalten Füße“ bekommen (therapiebedingt).

Am Nikolo-Tag 2021 (6.12.) startet die Aktion in Österreich!

Wie kann ich bei der Aktion „Grüne Socken“ mitmachen?

Es werden strickbegeisterte Menschen gesucht, die ganzjährig grüne Socken (jedes »Grün« ist erlaubt, auch Farbkombinationen mit „Grün“) stricken (vornehmlich in den Größen 38-41, aber gerne auch in kleineren/größeren Größen).

Strickanleitungen

Strickanleitungen finden Sie auch über den YouTube-Kanal der Österreich-Initiatorin Brigitte Senger »knitandshine«.

Mit viel Liebe und positiven Gedanken gestrickt

Verfassen Sie bitte eine kleine persönliche Nachricht an die Empfängerin und stecken Sie sie in eine Socke. Sie können - müssen aber nicht - Ihren Namen und Ihre Adresse/Tel. Nr. hinterlassen, falls die Empfängerin sich bei Ihnen melden möchte.

Banderole

Auf www.krebshilfe.net können Sie eine Banderole downloaden, ausdrucken, die Sockengröße eintragen, die Banderole um die Socken wickeln und befestigen.

Per Post an die Krebshilfe

Bitte versenden Sie das Kuvert per Post an die Krebshilfe in Ihrem Wunsch-Bundesland:

Österreichische Krebshilfe BURGENLAND
7202 Bad Sauerbrunn, Hartiggasse 4, (Der Sonnberghof)

Österreichische Krebshilfe KÄRNTEN
9020 Klagenfurt, Völkermarkterstrasse 25

Österreichische Krebshilfe NIEDERÖSTERREICH
2700 Wr. Neustadt, Wiener Straße 69 (ÖGK)

Österreichische Krebshilfe OBERÖSTERREICH
4020 Linz, Harrachstraße 13

Österreichische Krebshilfe SALZBURG
5020 Salzburg, Mertensstraße 15

Österreichische Krebshilfe STEIERMARK
8042 Graz, Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 15-17

Österreichische Krebshilfe TIROL
6020 Innsbruck, Anichstraße 5 a/2. Stock

Österreichische Krebshilfe VORARLBERG
6850 Dornbirn, Rathausplatz 4

Österreichische Krebshilfe WIEN
1200 Wien, Brigittenauer Lände 50-54, 4. Stg./5.OG

Bitte ausreichend frankieren! Die Postgebühren können von der Österreichischen Krebshilfe leider nicht übernommen werden.

Herausgeber und Verleger: Österreichische Krebshilfe • Tuchlauben 19 • A-1010 Wien, Tel.: +43 (1) 7966450
E-Mail: service@krebshilfe.net • www.krebshilfe.net • Redaktion: Doris Kiefhaber
Grafik: Gorillas – die Agentur • Druck: STS – Werbe und Produktions KG, Wien, www.sts-werbe.at

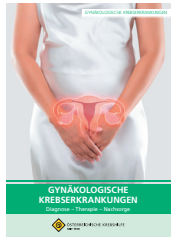
Weitergabe der Socken

Die Österreichische Krebshilfe beliefert zertifizierte gynäkologische Zentren (Auflistung unter www.krebshilfe.net) regelmäßig mit »grünen Socken«, die an Unterleibskrebspatientinnen während des Aufenthaltes in dem jeweiligen Zentrum weitergegeben werden. »Grüne Socken« werden auch im Rahmen von Beratungen in einer der Krebshilfe-Beratungsstellen (Auflistung siehe www.krebshilfe.net) an Unterleibskrebspatientinnen überreicht. In Salzburg, Burgenland und Niederösterreich gibt es bis dato noch keine zertifizierten gyäkologischen Zentren. In diesen drei Bundesländern erfolgt die Ausgabe der Socken im Rahmen der Beratung bei der Krebshilfe.

Auch der renommierte Unterleibskrebsexperte Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jalid Sehouli, Charité Berlin, freut sich über die regelmäßige Lieferung von »grünen Socken« für seine Patientinnen.

Werden Sie Teil der Grüne-Socken-Familie!

Wir freuen uns, wenn »Grüne-Socken-Stricker:innen« unserer neu gegründeten Facebook-Gruppe »Grüne Socken Österreich« beitreten und uns auch auf Instagram folgen!

Informationen für Unterleibskrebs-Patientinnen

Liebe Damen! Die Socken mögen Euch wärmen und das wohlige Gefühl vermitteln, dass es Menschen gibt, die an Euch denken und mit vielen positiven Gedanken grüne Socken stricken. Wenn Ihr Informationen zu Eurer Erkrankung braucht, empfehlen wir Euch die neue Krebshilfe-Broschüre „Gynäkologische Krebserkrankungen“. Erhältlich bei der Krebshilfe im jeweiligen Bundesland oder als Download unter www.krebshilfe.net.